

Ohne Sicherheitsschuhe kannst nach Hause gehen!

Wann ist das Tragen von Sicherheitsschuhen notwendig?



Das Nichttragen von Sicherheitsschuhen bei gefährdenden Tätigkeiten erhöht das Verletzungsrisiko und die Schwere von Verletzungen. Moderne Sicherheitsschuhe vereinen Form und Funktion und bieten hohen Komfort. In Arbeitsbereichen, in denen mit Fußverletzungen zu rechnen ist, müssen die vom Betrieb zur Verfügung gestellten Sicherheitsschuhe getragen werden

Welche Gefährdungen entstehen? Ohne Sicherheitsschuhe erhöhen sich Risiko und Schwere folgender Verletzungsarten:

- **Quetschungen**
- **Bänderdehnungen und -risse** - Zeichnen sich vielfach durch langwierige und schwere Krankheitsverläufe aus.
- **Knochenbrüche** - Oft verbleiben hier Beschwerden und Funktionseinschränkungen.
- **Belastung des Muskel- und Skelettsystems**

Bei welchen Tätigkeiten sind Sicherheitsschuhe zu tragen?

Beispiele sind:

- Transportarbeiten mit Mitgängerflurförderzeugen
- Führen von Gabelstaplern
- Instandhaltungsarbeiten
- Handhaben von schweren Lasten, z. B. schwere Maschinenteile, Werkzeuge, Fässer, Paletten
- Abbrucharbeiten

- Installierungsarbeiten
- Rohrleitungsbau
- Transport von Textildocken

Bei gefährdenden Tätigkeiten kein ungeeignetes Schuhwerk tragen. Sicherheitsschuhe schützen vor Fußverletzungen und geben sicheren Halt.

Welche Anforderungen erfüllen Sicherheitsschuhe?

In den Bereichen, in denen mit Fußverletzungen zu rechnen ist, müssen geeignete Sicherheitsschuhe getragen werden. In den meisten Bereichen der Industrie haben sich Sicherheitsschuhe mit der Kennzeichnung S1 bzw. auf Baustellen solche mit der Kennzeichnung S3 bewährt.

S1-Sicherheitsschuhe erfüllen u. a. folgende Anforderungen:

- Schutz gegen herabfallende Gegenstände, Anstoßen und Einklemmen des Vorderfußes durch die Zehenschutzkappe aus Stahl
- Schutz gegen Ausgleiten und Sturz durch die rutschhemmende Sohle
- Schutz gegen Belastungen der Wirbelsäule und der Gelenke durch den stoßabfangenden bzw. -dämpfenden Absatz
- Stabiler Halt durch ausgeformtes Fußbett
- Antistatik zur Verminderung der elektrostatischen Aufladung

S3-Sicherheitsschuhe bieten neben der für S1 beschriebenen Grundausstattung eine durchtrittsichere und profilierte Laufsohle und eine gewisse Resistenz gegen Feuchte und Nässe.

Sicherheitsschuhe rechtzeitig erneuern

Grundsätzlich sind Sicherheitsschuhe zu erneuern, wenn sie nicht mehr in ordnungsgemäßem Zustand sind. Dies ist z. B. bei abgelaufenen Profilen, freiliegenden Zehenkappen oder beschädigten Schaftnähten der Fall. Insbesondere gilt das rechtzeitige Erneuern bei orthopädisch angepasstem Schuhwerk, da die Beantragung bzw. Herstellung zeitaufwendig ist.

Quelle: BerufsgenossenschaftEnergie Textil ElektroMedienerzeugnisse